

GZ 040502/142-I/4/04

KARL-HEINZ GRASSER

Bundesminister für Finanzen

Himmelfortgasse 4-8

A-1015 Wien

Tel. +43/1/514 33/1100 DW

Fax +43/1/512 62 00

Herrn Präsidenten
des Nationalrates

XXII. GP.-NR

1857/AB

Dr. Andreas Khol

2004 -08- 04

Parlament
1017 Wien

zu 1852/J

Wien, 3. August 2004

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1852/J vom 4. Juni 2004 der Abgeordneten Dr. Günther Kräuter und Kollegen, betreffend Steuerreform - Roadshow, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Mit einem Gesamtvolumen von über 3 Milliarden Euro bringt die größte Steuerreform in der 2. Republik für alle Österreicherinnen und Österreicher weniger Steuern und Abgaben, mehr Geld in der Brieftasche, mehr Geld zum Leben, mehr Geld zum Investieren, mehr Geld für den Konsum, mehr Wachstum, mehr Investitionen, mehr Arbeitsplätze und damit mehr Sicherheit für Österreichs Zukunft.

Auf Grund zahlreicher Anfragen von interessierten Bürgern hat sich die Bundesregierung entschlossen das tiefgehende Informationsbedürfnis der österreichischen Bevölkerung durch weiterführende Informationsmaßnahmen zu stillen. Damit ist auch die Frage 7 beantwortet.

Ein Team junger engagierter Kolleginnen und Kollegen wird mit österreichischen Bürgern in insgesamt 56 Tagen in 87 Städten Österreichs das persönliche Gespräch suchen. Im Infobus zur Steuerreform sind alle Interessierten stets herzlich willkommen und eingeladen, mit Experten Fragen und Anliegen zur größten Steuerentlastung der 2. Republik zu klären. Neben umfassendem Informationsmaterial können über PC-Terminals mit dem Steuervergleichsrechner persönliche Steuervorteile ausgerechnet werden.

Ich komme nun zur konkreten Beantwortung der einzelnen Fragen:

Zu 1.:

Am 1. Juni 2004 startete die Bundesregierung die große Informationstour zur kürzlich beschlossenen Steuerreform 2005. Bis Mitte Oktober 2004 wird die Steuerreform der 2. Republik rasch und umfassend in allen Inhalten den Österreicherinnen und Österreichern verständlich gemacht.

Was jeder einzelne davon hat und wofür unser Steuergeld verwendet wird, erklären und präsentieren Experten des Finanzministeriums und das versierte Team des „Österreich-Telefons“ der Bundesregierung direkt vor Ort im Info-Bus. Um jedem die Möglichkeit zur persönlichen Information zu bieten, wird dieser Bus zwischen Juni und Oktober 87 Städte und Gemeinden in Österreich anfahren. Neben der persönlichen Beratung stehen PC-Terminals mit dem „Steuerrechner“ zur einfachen Berechnung der Steuerersparnis und Flatscreens zur Verfügung, die man für individuelle Recherchen nutzen kann. In Foldern sind die wichtigsten Eckdaten zusammengefasst.

Für Fragen, die auch dann noch offen bleiben, besteht die Möglichkeit diese dem „großen Steuerrohr“ anzuvertrauen – ein „Briefkasten“, dessen Inhalt täglich geleert und zur raschest möglichen Beantwortung weitergeleitet wird.

Zum Mitnehmen gibt es für jeden auch noch ein Stück vom „Steuerkuchen“. Die Steuerreform betrifft alle Bürgerinnen und Bürger – deshalb hat die Bundesregierung das Beratungsangebot auch auf alle ausgerichtet: von Familien und Senioren bis zu Unternehmern.

Zielsetzung dieser Service-Initiative ist, dass die Bundesregierung allen Interessierten die Möglichkeit geben will, sich persönlich über die Kernpunkte und Details der Steuerreform der 2. Republik seriös zu informieren.

Alle Details zur „Steuerreformtour“ finden Interessierte auch unter www.bmf.gv.at und am „Österreich-Telefon“ unter 0800-22 11 11.

Auch der Tourplan ist auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen ersichtlich (siehe Beilage).

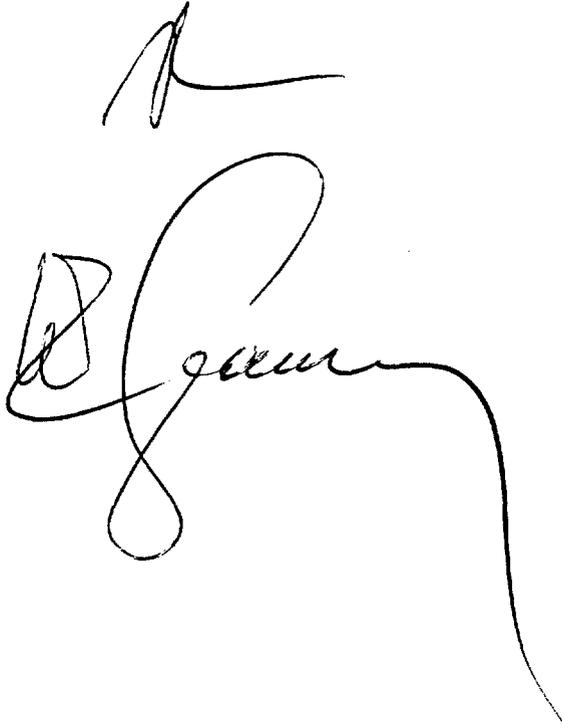
Zu 2. bis 6.:

Im konkreten Fall handelt es sich um eine Informationsmaßnahme der Bundesregierung, wobei die Ausschreibung vom Bundeskanzleramt übernommen wurde. In diesem Zusammenhang wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfragen Nr. 1588/J vom 24. März 2004 und Nr. 1585/J vom 24. März 2004 an den Herrn Bundeskanzler verwiesen.

Zu 7.:

Hinsichtlich der Beantwortung verweise ich auf meine einleitenden Bemerkungen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized, cursive script. The signature is written in a fluid, connected style, with a prominent loop at the end that extends downwards and to the right.



TOURPLAN

INFORMATIONSDROUHSOW ZUR STEUERREFORM 2005

Datum	Wochentag	Vormittag 09:00 - 12:00	Nachmittag 15:00 - 18:30
Ganztagesstop 09:00 - 18:00			
31.Mai	Montag	Pfungstmontag	
01.Jun	Dienstag	Wien - Ballhausplatz	Wien -Stock-im-Eisen-Pl
02.Jun	Mittwoch	Lutz, Brünner Straße 57a	
03.Jun	Donnerstag	Wien - Huma Einkaufspark, Landwehrstr 6, Simmering	
04.Jun	Freitag	Wien - Shopping Center Süd, Eingang 6	
07.Jun	Montag	Wien - Meidlinger Platzl	
08.Jun	Dienstag	Eisenstadt, Schloßplatz	
09.Jun	Mittwoch	Neusiedl, Hauptplatz	Mattersburg, Degengasse
14.Jun	Montag	Oberpullendorf, Hauptplatz	Oberwart, Hauptplatz
15.Jun	Dienstag	Güssing, Hauptplatz	Jennersdorf, Kirchenplatz
16.Jun	Mittwoch	Bad Radkersburg, Hauptplatz	KIKA, EKZ Mühldorf / Feldbach
17.Jun	Donnerstag	Fürstenfeld, Hauptplatz	Hartberg, Hauptplatz
18.Jun	Freitag	Gleisdorf, Hauptplatz	Weiz, Europaallee
21.Jun	Montag	Mürzzuschlag, Jaklinplatz	Bruck/ Mur, Hauptplatz
22.Jun	Dienstag	Leoben, Hauptplatz	Knittelfeld, Hauptplatz
23.Jun	Mittwoch	Judenburg, Hauptplatz	Voitsberg, Hauptplatz
24.Jun	Donnerstag	Graz, Shopping Center West, Haupteingang	
25.Jun	Freitag	Leibnitz, Hauptplatz	Deutschlandsberg, Hauptpl
28.Jun	Montag	Wolfsberg, Weiherplatz	Völkermarkt, Hauptplatz
29.Jun	Dienstag	Klagenfurt, Einkaufszentrum Südpark, Flatschacher Str. 64	
30.Jun	Mittwoch	St.Veit/Glan, Hauptplatz	Velden, Parkplatz Klagenfurterstr. 9
01.Jul	Donnerstag	Villach	
02.Jul	Freitag	Spittal an der Drau	Hermagor
05.Jul	Montag	Lienz	
06.Jul	Dienstag	Zell am See	Saalfelden
07.Jul	Mittwoch	St.Johann i Pongau	Hallein
08.Jul	Donnerstag	Salzburg	
09.Jul	Freitag	Liezen	Bad Aussee



SOMMERPAUSE^{*)}

Datum	Wochentag	Vormittag	Nachmittag
		09:00 -12:00	15:00-18:30
Ganztagesstop 09:00 - 18:00			
06.Sep	Montag	St. Pölten	
07.Sep	Dienstag	Purkersdorf	Tulln
08.Sep	Mittwoch	Stockerau	Klosterneuburg
09.Sep	Donnerstag	Gänserndorf	Mistelbach
10.Sep	Freitag	Hollabrunn	Horn
13.Sep	Montag	Waidhofen / Thaya	Gmünd
14.Sep	Dienstag	Zwettl	Krems
15.Sep	Mittwoch	Melk	Amstetten
16.Sep	Donnerstag	Waidhofen / Ybbs	Scheibbs
17.Sep	Freitag	Mödling	
20.Sep	Montag	Baden	Neunkirchen
21.Sep	Dienstag	Wr. Neustadt	
22.Sep	Mittwoch	Steyr	
23.Sep	Donnerstag	Wels	Kirchdorf
24.Sep	Freitag	Gmunden	Bad Ischl
27.Sep	Montag	Linz	
28.Sep	Dienstag	Urfahr	Perg
29.Sep	Mittwoch	Freistadt	Rohrbach
30.Sep	Donnerstag	Eferding	Grieskirchen
01.Okt	Freitag	Schärding	Braunau
04.Okt	Montag	Ried	Vöcklabruck
05.Okt	Dienstag	Kitzbühel	Kufstein
06.Okt	Mittwoch	Mayrhofen	Schwaz
07.Okt	Donnerstag	Innsbruck	
08.Okt	Freitag	Imst	Landeck
11.Okt	Montag	Reute	
12.Okt	Dienstag	Bludenz	Feldkirch
13.Okt	Mittwoch	Dornbirn	
14.Okt	Donnerstag	Bregenz	

*) Die genauen Standorte werden nach der Sommerpause aktualisiert.